Große musikalische Bandbreite

09.12.2012

Frankfurter Neue Presse



Nachwuchs-Chor aus Egelsbach wird mit kulturellem Förderpreis geehrt.
Der Sängernachwuchs der katholischen Kirchengemeinde aus Egelsbach erhielt den Kulturförderpreis des Kreises Offenbach. Er teilt sich die 3000 Euro Preisgeld mit dem Teeniechor der Sängerlust Hausen aus Obertshausen.

Kreis Offenbach. Die Sänger des Kinderchors und des Jungen Chors der Gemeinde St. Josef in Egelsbach freuten sich über den Kulturförderpreis. Der Chor der katholischen Gemeinde St. Josef bereichert schon lange das kulturelle Leben von Egelsbach. Große Musicalproduktionen und schöne Weihnachtskonzerte sorgen für reichlich musikalisches Leben in der katholischen Gemeinde. Chorleiterin Tanja Buhl und ihre Sänger vom Jungen Chor und dem Kinderchor von St. Josef wurden gestern Vormittag für viele Jahre Musik mit dem zehnten kulturellen Förderpreis des Kreises Offenbach ausgezeichnet.

7000 aktive Sänger

Die 3000 Euro Preisgeld teilt sich der Chor mit dem Teeniechor der Sängerlust Hausen aus Obertshausen, der die Auszeichnung ebenfalls aus den Händen von Landrat Oliver Quilling (CDU) entgegennehmen durfte. Der Landrat erinnerte in seiner Laudatio daran, dass der Kreis mit 160 Chören und 7000 aktiven Sängern eine lange Tradition beweist. "Doch der Generationenwandel in den Gesangsvereinen und

Chören bringt die Herausforderung mit sich, auch das Repertoire der jüngeren Zielgruppe anzupassen und sie so für das Mitwirken zu begeistern. Die beiden Preisträger sind hierfür ein ausgezeichnetes Beispiel", lobte Quilling.

Die Jury, die den Preisträger bestimmt, war bei den Egelsbacher Sängern besonders von der musikalischen Bandbreite des Ensembles überzeugt. Der Chor kann ein- und zweistimmig singen. Er tritt aber auch drei- und vierstimmig mit Kanons und geistlichen Liedern, Gospels und Spirituals auf. Hinzu kommen das Engagement in der Kirche, Auftritte in sozialen Einrichtungen und Altenheimen sowie die integrativen Ferienspiele, die der Egelsbacher Chor jeden Sommer organisiert.

Matthias Kühl, Sprecher des Jungen Chores Egelsbach, bedankte sich für den Preis: "Für uns ist der Chor ein Stück Heimat und fast Familie geworden. Tanja Buhl führt uns mit großem Herzblut und bei ihr laufen alle Fäden zusammen", bedankte sich der Sänger bei der Chorleiterin öffentlich. Auch die Obertshausener sagten Danke für Ehre und Preisgeld.

Soziale Komponente

Siegfried Roet, Vorsitzender des Sängerkreises Offenbach, ist stolz auf seine beiden Preisträger-Chöre: "Singen im Chor ist wichtig, es ist ein emotionales Ventil, es unterstützt das Immunsystem, und auch die soziale Komponente spielt eine große Rolle. Die beiden hier ausgezeichneten Chöre, die dahinter stehenden Konzepte und die Vereinsarbeit sind eine wirklich gute Wahl", war der Sängerkreisvorsitzende mit dem Urteil der Jury zufrieden und auch ein bisschen stolz auf seine Sänger. Natürlich durften beide Chöre in der Feierstunde im Sitzungssaal des Kreisparlaments ihr Können zeigen.

(von Nicole Jost)